

**STIGA**<sup>®</sup>

## SWP 355

IT	SPAZZATRICE	MANUALE DI ISTRUZIONI
CS	ZAMETAČ	NÁVOD K POUŽITÍ
DA	FEJEMASKINE	BRUGSANVISNING
DE	KEHRSMASCHINE	GEBRAUCHSANWEISUNG
EN	SWEOPER	OPERATOR'S MANUAL
ES	BARREDORA	MANUAL DE INSTRUCCIONES
FI	LAKAISUKONE	KÄYTTÖOHJEET
FR	BALAYEUSE	MANUEL D'UTILISATION
NL	RUIMER	GEBRUIKERSHANDLEIDING
NO	FEIEMASKIN	INSTRUKSJONSBOK
PL	ZAMIATARKA	INSTRUKCJE OBSŁUGI
PT	VARREDORA	MANUAL DE INSTRUÇÕES
RU	ПОДМЕТАЛЬНАЯ МАШИНА	РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
SV	SOPMASKIN	BRUKSANVISNING
TR	FIRÇALAMA MAKINESİ	KULLANIM KİLAVUZU

IT	Traduzione delle istruzioni originali .....	3
CS	Překlad původního návodu k používání .....	16
DA	Oversættelse af den originale brugsanvisning .....	29
DE	Original Bedienungsanleitung .....	42
EN	Translation of the original instruction .....	55
ES	Traducción del Manual Original .....	68
FI	Alkuperäisten ohjeiden käänös .....	81
FR	Traduction de la notice originale .....	94
NL	Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing .....	107
NO	Oversettelse av den originale bruksanvisningen .....	120
PL	Tłumaczenie instrukcji oryginalnej .....	133
PT	Tradução do manual original .....	146
RU	Перевод оригинальных инструкций .....	159
SV	Översättning av bruksanvisning i original .....	172
TR	Orijinal Talimatların Tercümesi .....	185

## Table of Contents

1.	Allgemeines .....	43
1.1	Konventionen.....	43
1.2	Symbole und Kennzeichnungen .....	43
1.3	Haftungsbeschränkung.....	43
1.4	Gewährleistung.....	43
1.5	Urheberschutz.....	44
1.6	Zielgruppe .....	44
2.	Sicherheit.....	44
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	44
2.2	Nichtbestimmungsgemäße Verwendung .....	44
2.3	Verantwortung des Benutzers .....	44
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	45
2.5	Gefahrenhinweise am Gerät .....	45
2.6	Persönliche Schutzausrüstung .....	45
3.	Technische Daten.....	45
4.	Aufbau und Funktion .....	46
5.	Transport/Transportieren .....	47
5.1	Anlieferung .....	47
5.2	Lieferumfang .....	47
5.3	Umgang mit Verpackungsmaterialien.....	47
5.4	Lagerung/Aufbewahrung .....	47
5.5	Gerät tragen .....	48
5.6	Gerät im Fahrzeug transportieren.....	48
6.	Inbetriebnahme .....	49
6.1	Teleskop-Schiebebügel zusammenbauen .....	49
6.2	Teleskop-Schiebebügel montieren .....	49
6.3	Höheneinstellung Teleskop-Schiebebügel.....	50
7.	Bedienung.....	50
7.1	Vor Arbeitsbeginn .....	50
7.2	Betrieb .....	51
7.3	Kehrgutbehälter entleeren .....	51
8.	Fehlerbehebung .....	52
8.1	Störungstabelle.....	52
9.	Wartung und Reinigung.....	53
9.1	Wartungsplan .....	53
9.2	Blockierung beseitigen .....	53
9.3	Borsten ausrichten .....	54
9.4	Gerät reinigen .....	54
10.	Außerbetriebnahme .....	54
10.1	Teleskop-Schiebebügel demontieren .....	54
10.2	Entsorgung.....	54

### 1. Allgemeines

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Gerätes Kehrmaschine SWP 355 und ausschließlich für das genannte Gerät gültig.

Die Bedienungsanleitung vermittelt wichtige Hinweise für den sicheren und effizienten Umgang mit dem Gerät.

Voraussetzung für sicheres Arbeiten am Gerät ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch.
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise!
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Gerätes sicher und zugänglich auf.
- Geben Sie die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Gerätes weiter.

### 1.1 Konventionen

Um mit der Bedienungsanleitung optimal arbeiten zu können, sind folgende Erklärungen zu den typografischen Konventionen zu beachten.

#### Aufzählung

- So dargestellte Texte sind Aufzählungspunkte.

#### Arbeitsfolge

1. Schritt 1 der Arbeitsfolge
2. Schritt 2 der Arbeitsfolge
3. Schritt 3 der Arbeitsfolge

Die Reihenfolge der Arbeitsschritte ist einzuhalten.

#### Tipp

- » Tipps, Hinweise (nicht Maschinenschaden) werden so dargestellt.

### 1.2 Symbole und Kennzeichnungen

Alle Warn- und Sicherheitshinweise unbedingt einhalten! Beim Arbeiten stets umsichtig handeln, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden!

#### Aufbau der Sicherheitshinweise

<b>SIGNALWORT</b>		
<b>Art und Quelle der Gefahr</b>		
Mögliche Folgen		
• Maßnahme zur Vermeidung der Gefahr		
Gefahrenstufe		
Gefahrenstufe	Eintrittswahrscheinlichkeit	Folgen bei Nichtbeachtung
<b>GEFAHR</b>	Unmittelbar	Tod, schwere Körperverletzung
<b>WARNUNG</b>	Möglich	Tod, schwere Körperverletzung
<b>VORSICHT</b>	Möglich	Leichte Körperverletzung
<b>HINWEIS</b>	Möglich	Sachschaden

### 1.3 Haftungsbeschränkung

Für Schäden und Folgeschäden, die durch die nachfolgend aufgeführten Punkte entstehen, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung:

- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile / falscher Ersatzteile / Ersatzteile, die nicht der Herstellerspezifikation entsprechen
- Eigenmächtige Änderungen, An- und Umbauten am Gerät

### 1.4 Gewährleistung

Es gelten die Regelungen, die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herstellers beschrieben sind.

## 1.5 Urheberschutz

Die Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für den Hersteller geschützt.

Die Bedienungsanleitung enthält Vorschriften und Zeichnungen bzw. Zeichnungsausschnitte technischer Art, die weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

Eine Erlaubnisgenehmigung zur Verwendung für Publikationen oder Weitergabe von Kopien oder Informationen aus dieser Bedienungsanleitung an Dritte behält sich der Hersteller vor.

Aus Zu widerhandlungen entsteht ein Schadenersatzanspruch des Herstellers. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

## 1.6 Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an den Benutzer dieser Kehrmaschine.

DE

## 2. Sicherheit

Beachten Sie zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise!

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kehrmaschine 355 ist ausschließlich zum Entfernen von Straßenschmutz wie z. B. Laub, Gras, Split, Sand und ähnlichen Verunreinigungen auf ebenen und harten Flächen vorgesehen.

### 2.2 Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Jeder andere als der im Abschnitt „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschriebene Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Benutzer des Gerätes.

Die Kehrmaschine darf nicht zum Kehren von gesundheitsgefährdenden, brennbaren oder glühenden Stoffen (Zigaretten und Streichhölzern), Flüssigkeiten, explosiven oder gefährlichen Stäuben (Ex), Säuren oder Lösungsmitteln genutzt werden.

Die Kehrmaschine darf ebenfalls nicht zum Kehren von Wasser verwendet werden.

Die Kehrmaschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen oder als Transportmittel verwendet werden.

### 2.3 Verantwortung des Benutzers

Ein Benutzer ist jede natürliche oder juristische Person, die die Kehrmaschine nutzt oder Dritten zur Anwendung überlässt und während der Nutzung für die Sicherheit des Benutzers oder Dritter verantwortlich ist.

- Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich im Arbeitsumfeld befinden, um sicherzustellen, dass sie nicht damit spielen.
- Minderjährige dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten. Ausgenommen sind Jugendliche über 16 Jahre, die unter Aufsicht ausgebildet werden.
- Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente, dürfen keine Arbeiten mit dem Gerät ausführen.
- Personen, die sich aufgrund ihres gesundheitlichen Zustands nicht anstrengen dürfen, dürfen keine Arbeiten mit der Kehrmaschine ausführen.
- Ersetzen Sie unleserlich gewordene Beschilderung an der Kehrmaschine.

## 2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Machen Sie Verpackungsmaterial Kindern unzugänglich. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Tragen Sie weder offene, lange Haare, Krawatte, lose Kleidung noch Schmuck einschließlich Ringe.
- Achten Sie im Umgang mit der Kehrmaschine darauf, dass Verletzungsgefahr durch Hängenbleiben und Einziehen bestehen kann.

## 2.5 Gefahrenhinweise am Gerät

An der Kehrmaschine sind folgende Piktogramme angebracht:



### VORSICHT

Achten Sie beim Arbeiten darauf, die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise einzuhalten.



### Betriebsanleitung

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch.

## 2.6 Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Arbeit ist das Tragen persönlicher Schutzausrüstung erforderlich, um Gesundheitsgefahren zu minimieren. Deshalb:

- Vor Beginn aller Arbeiten die jeweils benannte Schutzausrüstung ordnungsgemäß anlegen und während der Arbeit tragen.



### Festes Schuhwerk

Tragen Sie festes Schuhwerk mit griffiger, rutschfester Sohle.



### Feste Schutzhandschuhe

Tragen Sie feste Schutzhandschuhe.



### Staubschutzmaske

Tragen Sie eine Staubschutzmaske.

## 3. Technische Daten

### Grunddaten der SWP 355

Technische Daten	Wert
Höhe (in Abhängigkeit Höheneinstellung Teleskop-Schiebebügel) in Millimeter [mm]	1150 / 1200 / 1250
Breite in Millimeter [mm]	550
Länge in Millimeter [mm]	580
Kehrbreite in Millimeter [mm]	550
Kehrleistung in Quadratmeter pro Stunde [ $m^2/h$ ]	1600
Fassungsvermögen des Kehrgutbehälters in Liter [l]	20
Gewicht in Kilogramm [kg]	7,2

## 4. Aufbau und Funktion

DE

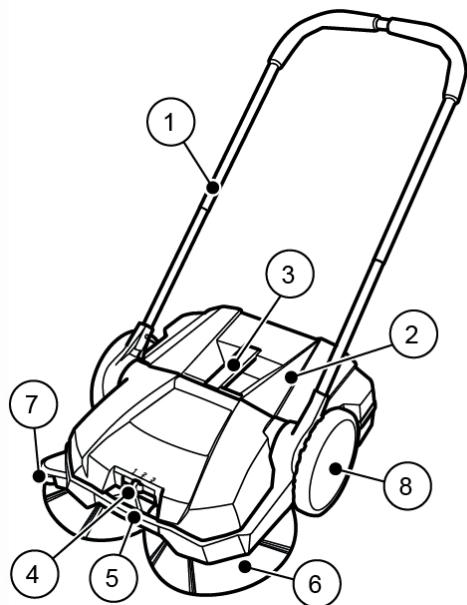


Abb. 1: Komponentenübersicht 1

Pos.-Nr.	Bauteil
1	Teleskop-Schiebebügel
2	Kehrgutbehälter
3	Handgriff Kehrgutbehälter
4	Tellerbesen-Höhenverstellung
5	Tragegriff
6	Tellerbesen
7	Seitliche Führungsrolle
8	Laufrad

Das Gerät wird durch Schieben, über den Teleskop-Schiebebügel (1), vorwärts bewegt. Dabei befördern die beiden Tellerbesen (6) mit Hilfe der Kehrlippe (11) das Kehrgut in Richtung Kehrgutbehälter (2). Die Feinschmutz-Kehrwalze (9) befördert das restliche Kehrgut in den Kehrgutbehälter (2).

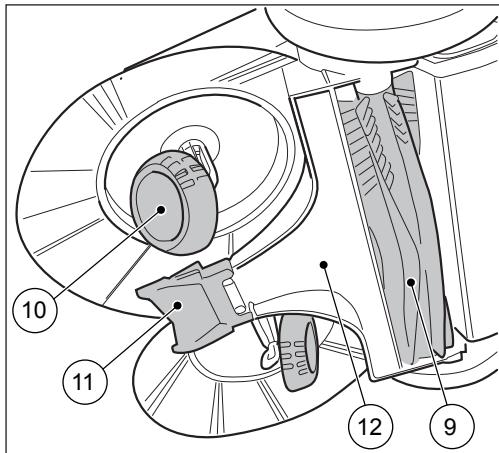


Abb. 2: Komponentenübersicht 2

Pos.-Nr.	Bauteil
9	Feinschmutz-Kehrwalze
10	Schrägrad
11	Kehrlippe
12	Kehrplatte

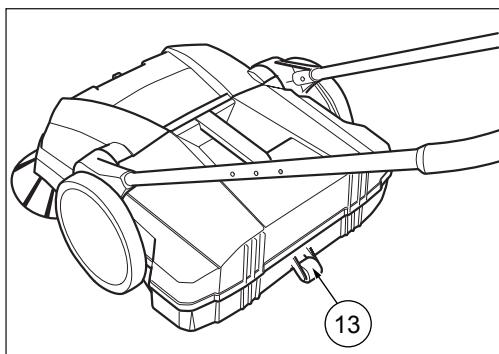


Abb. 3: Komponentenübersicht 3

Pos.-Nr.	Bauteil
13	Multirolle

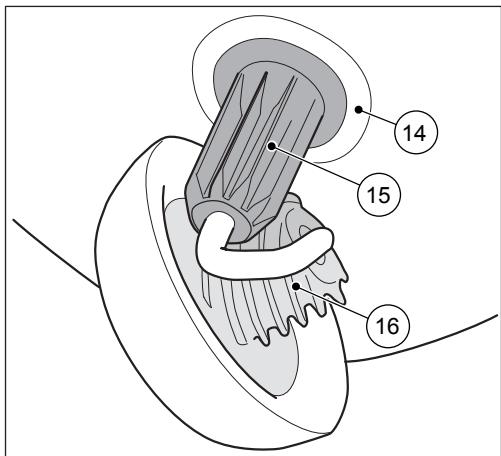


Abb. 4: Detailansicht Tellerbesen

Pos.-Nr.	Bauteil
14	Kupplung
15	Zahnhülse
16	Schrägradverzahnung

## 5. Transport/Transportieren

### 5.1 Anlieferung

#### HINWEIS

Sichtbare Schäden an der Außenverpackung bitte sofort bei Anlieferung vom Fahrer des Paketdienstes bestätigen lassen. Wird ein Transportschaden erst beim Auspacken bemerkt, ist der Paketdienst innerhalb 24 Stunden nach Anlieferung schriftlich zu benachrichtigen, um ihn für die Schäden haftbar zu machen.

### 5.2 Lieferumfang

- Gerät
- Schiebebügel
- 2 Teleskop-Rohre
- Bedienungsanleitung

### 5.3 Umgang mit Verpackungsmaterialien

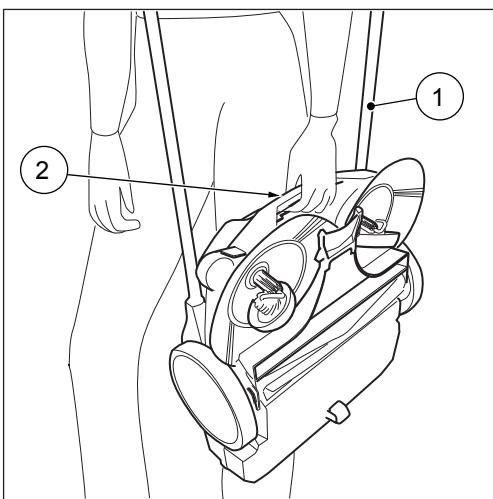
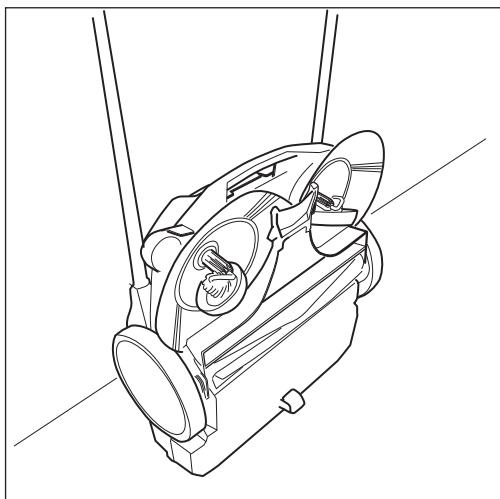
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial stets umweltgerecht.
- Beachten Sie die örtlichen, regional geltenden gesetzlichen Vorschriften.

### 5.4 Lagerung/Aufbewahrung

#### HINWEIS

Unsachgemäße Aufbewahrung kann zu Schäden an der Kehrmaschine führen.

- Lagern Sie das Gerät nur im gereinigten Zustand und mit einem geleerten Kehrgutbehälter.
- » Informationen zum Entleeren des Kehrgutbehälters finden Sie im Kapitel 7.3 und zum Reinigen im Kapitel 9.4 dieser Bedienungsanleitung.

**Abb. 5: Aufbewahrungposition**

- Platzieren Sie das Gerät so, dass die Borsten nicht abgeknickt oder verbogen werden.
- Sichern Sie das Gerät inklusive Teleskop-Schiebebügel gegen Umkippen, Verrutschen und somit vor Beschädigung.
- Bewahren Sie das Gerät nicht im Freien oder in feuchter Umgebung auf.

## 5.5 Gerät tragen

### **⚠️ VORSICHT**

#### **Verletzungsgefahr durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels!**

Durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Teleskop-Schiebebügel nicht umkippen kann.

**Abb. 6: Gerät tragen**

1. Schwenken Sie den Teleskop-Schiebebügel (1) flach nach vorne.
2. Greifen Sie das Gerät am Tragegriff (2).
3. Tragen Sie das Gerät so, dass die Tellerbesen vom Körper wegzeigen.

## 5.6 Gerät im Fahrzeug transportieren

### **⚠️ VORSICHT**

#### **Verletzungsgefahr durch unsachgemäßen Transport der Kehrmaschine!**

Ein umherschleuderndes, verrutschendes oder umkippendes Gerät kann zu Verletzungen des Fahrers oder anderen Personen führen.

- Sichern Sie das Gerät mit einem Spanngurt gegen Verrutschen und Umherschleudern.

1. Platzieren Sie das Gerät im Fahrzeug an einer geeigneten Stelle.
2. Sichern Sie das Gerät mittels Spanngurt.

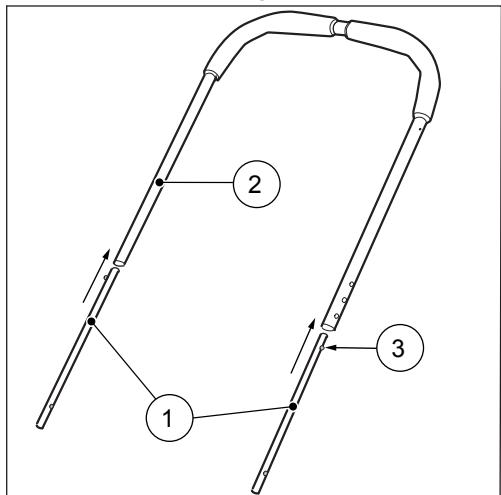
### **HINWEIS**

Unsachgemäßer Transport kann zu Schäden an der Kehrmaschine führen.

# SWP 355

## 6. Inbetriebnahme

### 6.1 Teleskop-Schiebebügel zusammenbauen



**Abb. 7: Teleskop-Schiebebügelmontage**

Bei Anlieferung liegen die beiden Teleskoprohre (1) und der Schiebebügel (2) als Einzelteile vor.

1. Drücken Sie die Rastfedern (3) an beiden Seiten der Teleskop-Rohre nach innen.
2. Schieben Sie die Teleskop-Rohre (1) in den Schiebebügel (2).
3. Schieben Sie die Teleskop-Rohre so weit in den Schiebebügel bis die Rastfedern auf beiden Seiten einrasten.

» Achten Sie darauf, dass auf beiden Seiten die Rastfedern in gleicher Höhe einrasten.

### 6.2 Teleskop-Schiebebügel montieren

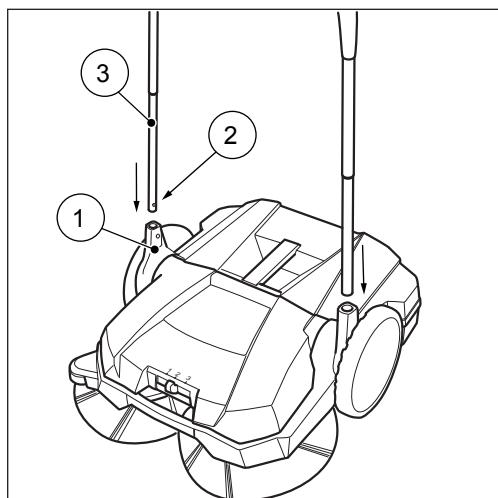
#### **VORSICHT**

**Verletzungsgefahr durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels!**

Durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Teleskop-Schiebebügel nicht umkippen kann.

DE



**Abb. 8: Teleskop-Schiebebügelmontage**

1. Drehen Sie die Griffbeschläge (1) in die senkrechte Stellung.
2. Drücken Sie die Rastfedern (2) an beiden Seiten des Teleskop-Schiebebügels nach innen.
3. Schieben Sie den Teleskop-Schiebebügel (3) gleichzeitig in beide Griffbeschläge.
4. Schieben Sie den Teleskop-Schiebebügel so weit in die Griffbeschläge bis die Rastfeder einrastet.

### 6.3 Höheneinstellung Teleskop-Schiebebügel

Der Teleskop-Schiebebügel (1) kann in drei Stufen auf die Körpergröße des Benutzers eingestellt werden.

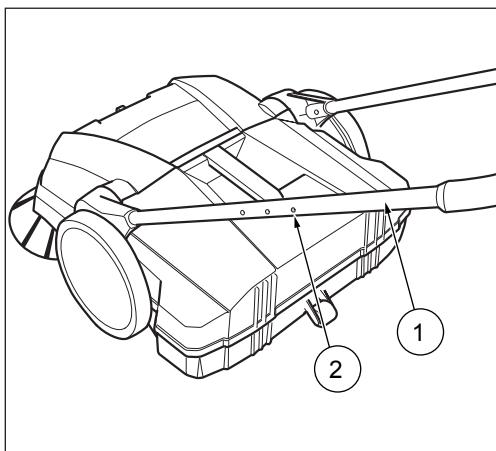


Abb. 9: Höheneinstellung Teleskop-Schiebebügel

1. Drücken Sie die Rastfedern (2) an beiden Seiten des Teleskop-Schiebebügels nach innen.
2. Verstellen Sie den Teleskop-Schiebebügel entsprechend Ihrer Körpergröße.
- » Die Rastfedern (2) müssen in der gewünschten Position hörbar und sichtbar einrasten.

## 7. Bedienung

### ⚠️ WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

### ⚠️ VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

## 7.1 Vor Arbeitsbeginn

- Prüfen Sie das Gerät vor Arbeitsbeginn auf seine Funktionalität.
- Prüfen Sie den Teleskop-Schiebebügel auf festen Sitz in den Griffbeschlägen.
- Prüfen Sie den Kehrgutbehälter auf festen Sitz und Zustand.
- Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze hinsichtlich aufgespulter Fäden und Schnüre. Beseitigen Sie diese ggf.
- Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze auf festgeklemmte Teile oder Verschmutzungen.
- Prüfen Sie die Handgriffe auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese ggf.

### Höhenverstellung der Tellerbesen

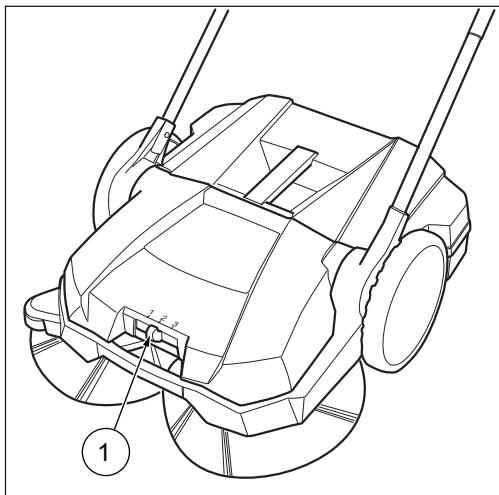
Die Höhenverstellung der Tellerbesen befindet sich in der Mitte des Vorderteils. Mit der Höhenverstellung werden die Tellerbesen auf den zu kehrenden Untergrund eingestellt. Die Stufen beruhen auf Erfahrungswerten und sind demnach als Anhaltswerte zu betrachten. Infolgedessen müssen ggf. beim Kehren Anpassungen der Stufen je nach Untergrund vorgenommen werden.

- Stufe 1: für alle ebenen, harten Flächen (z. B. Asphalt, Beton, Platten...)
- Stufe 2: für feuchtes Laub, Sand, unebene Flächen (z. B. Waschbetonplatten)
- Stufe 3: für starke Verschmutzungen und stärkere Unebenheiten

# SWP 355

## HINWEIS

Pressen Sie den Tellerbesen nicht zu fest auf den Boden. Ein zu hoher Anpressdruck erzielt kein besseres Reinigungsergebnis, sondern führt zu einer Erhöhung des Schiebewiderstandes und des Verschleißes am Gerät.



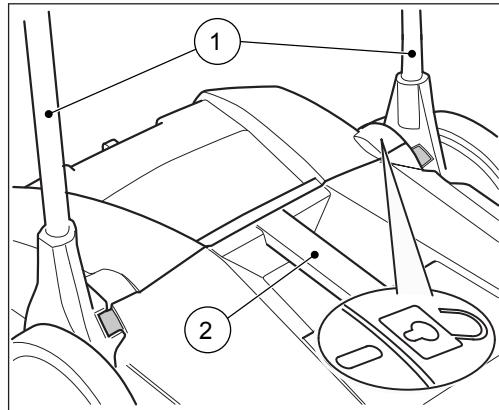
**Abb. 10: Höhenverstellung Tellerbesen**

- Stellen Sie die benötigte Stufe ein:
- Schieben Sie dazu den Hebel (1) in die gewünschte Position (Stufe 1-3) nach links oder rechts.
- » Die Maschine am Tragegriff leicht anheben. So erleichtern Sie den Vorgang der Höhenverstellung.

## 7.2 Betrieb

- Führen Sie das Gerät über den Teleskop-Schiebebügel mit beiden Händen.
- Schieben Sie das Gerät mit normaler Schrittgeschwindigkeit vorwärts.
- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter bei Bedarf, siehe Abschnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ in Kapitel 7.3 in dieser Bedienungsanleitung.

## 7.3 Kehrgutbehälter entleeren



**Abb. 11: Freigabeposition Kehrgutbehälter**

- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter nach jeder Anwendung.
- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen, um ein einwandfreies Kehrgutergebnis zu erzielen.
1. Bringen Sie den Teleskop-Schiebebügel (1) in die senkrechte Position.  
» In dieser Position ist der Kehrgutbehälter für die Entnahme aus dem Gerät freigegeben. Dies zeigt auch das Symbol „Schloss entriegelt“ an.
2. Ziehen Sie den Kehrgutbehälter an dem Handgriff (2) nach oben weg.
3. Entleeren Sie den Kehrgutbehälter vollständig.  
» Achten Sie darauf, dass auch die Gehäusekanten schmutzfrei sind.
4. Setzen Sie den leeren Kehrgutbehälter am Gerät ein und bringen Sie den Teleskop-Schiebebügel zurück in die Bedienposition.  
» In der Bedienposition des Teleskop-Schiebebügels ist der Kehrgutbehälter verriegelt.

## 8. Fehlerbehebung

### **WARNUNG**

#### **Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!**

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

### **VORSICHT**

#### **Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäbe!**

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

### **VORSICHT**

#### **Verletzungsgefahr durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels!**

Durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Teleskop-Schiebebügel nicht umkippen kann.

## 8.1 Störungstabelle

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät läuft schwer oder unruhig	Gerät verunreinigt	Gerät reinigen, siehe Kapitel 9.4
	Besen blockiert	Blockierung beseitigen, siehe Kapitel 9.2 „Blockierung beseitigen“
	Besenantriebe verunreinigt	Besenantriebe reinigen, siehe Kapitel 9.4 „Gerät reinigen“
	Höhenverstellung zu tief eingestellt, Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung einstellen, siehe Kapitel 7.1 im Abschnitt „Höhenverstellung einstellen“
Tellerbesen drehen nicht		Service kontaktieren
Borsten sind verbogen	Unsachgemäße Aufbewahrung	Borsten ausrichten, siehe Kapitel 9.3 im Abschnitt „Borsten ausrichten“
Kehrergebnis unzureichend	Kehrlippe fehlt, ist lose oder stark abgenutzt	Kehrlippe ersetzen

Trotz Einhaltung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten und Prüfung des Gerätes vor der Benutzung kann es zu Störungen kommen. Mögliche Störungen werden in der nachfolgenden Tabelle unter Angabe von Ursache und Abhilfe aufgelistet.

### 9. Wartung und Reinigung

#### ⚠️ WARNUNG

##### Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

In den nachstehenden Abschnitten sind die Wartungs- und Reinigungsarbeiten beschrieben, die für einen optimalen und störungsfreien Betrieb erforderlich sind.

Die Durchführung der benannten Arbeiten ist in einigen Fällen zeit- und/oder lastabhängig. Bei Intervallangabe sowohl in Fristen als auch in Betriebsstunden (Bh) gilt deshalb jeweils der Fall, der zuerst eintritt.

Bei Fragen zu den Wartungsarbeiten und -intervallen den Hersteller kontaktieren.

#### 9.1 Wartungsplan

DE

#### ⚠️ VORSICHT

##### Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäbe!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

#### ⚠️ VORSICHT

##### Verletzungsgefahr durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels!

Durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Teleskop-Schiebebügel nicht umkippen kann.

#### ⚠️ VORSICHT

##### Gefahr durch Reinigungsmittel!

Die Mittel können gesundheitsschädliche Bestandteile enthalten und können so zu Reizungen der Atemwege und der Haut führen.

- Sicherheitsdatenblatt des Herstellers beachten.
- Verschütten und Nebelbildung vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Wartungs-intervall	Wartungsarbeiten
Vor Arbeitsbeginn	<p>Prüfen Sie das Gerät auf seine Funktionalität und Beschädigungen. Kontaktieren Sie ggf. den Service.</p> <p>Prüfen Sie den Teleskop-Schiebebügel auf festen Sitz in den Griffbeschlägen.</p> <p>Prüfen Sie den Kehrgutbehälter auf festen Sitz und Zustand.</p> <p>Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze hinsichtlich aufgespulter Fäden und Schnüre. Beseitigen Sie diese ggf.</p> <p>Prüfen Sie den Tellerbesen und Feinschmutz-Kehrwalze auf festgeklemmte Teile oder Verschmutzungen.</p> <p>Prüfen Sie die Handgriffe auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese ggf.</p> <p>Prüfen Sie die Höhenverstellung auf die richtige Höhe.</p> <p>Prüfen Sie die Kehrdruckeinstellung. Passen Sie diesen ggf. auf den zu kehrenden Untergrund an.</p>
Nach Arbeitsende	<p>Kehrgutbehälter leeren.</p> <p>Gerät reinigen.</p>
8 Bh	Besenantriebe reinigen.

#### 9.2 Blockierung beseitigen

- Beseitigen Sie aufgespultes Material (z. B. Schnüre, Fäden...) von Borsten und Achsen.
- Beseitigen Sie eingeklemmtes Material (z. B. Steine, Äste, Laub...).

### 9.3 Borsten ausrichten

#### **⚠️ WARNUNG**

**Brandgefahr durch unsachgemäßen Umgang mit einem Gebläse oder durch Nutzung ungeeigneter Gebläse!**

Beim Ausrichten der Borsten besteht Brandgefahr, wenn beim Erwärmen zu hohe Temperaturen entstehen.

- Keine offenen Flammen oder Brenner zum Erwärmen der Borsten verwenden!
- Kein Heißluftgebläse verwenden. Die Borsten können durch zu heiße Luft schmelzen.

Verbogene Borsten können mittels eines Warmluftgebläses (z. B. Haartrockner) durch Erwärmung wieder ausgerichtet werden.

- Richten Sie das eingeschaltete Warmluftgebläse auf die verbogenen Borsten.
- » Bei ausreichender Erwärmung richten sich die Borsten von alleine wieder auf.

### 9.4 Gerät reinigen

- Verwenden Sie keine fettlösenden Mittel.
  - Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel.
  - Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger oder unter fließendem Wasser. Das Gerät darf weder in Wasser getaucht noch mit Wasser abgeputzt werden.
  - Schützen Sie die Lagerstellen vor Feuchtigkeit.
  - Reinigen Sie die Tellerbesen und Feinschmutz-Kehrwalze nicht mit Druckluft.
  - » Der harte Luftstrahl kann die Borsten beschädigen.
1. Reinigen Sie die Tellerbesen, die Feinschmutz-Kehrwalze und Antriebe mit einem nassen Lappen.
  2. Reinigen Sie alle Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch.

### 10. Außerbetriebnahme

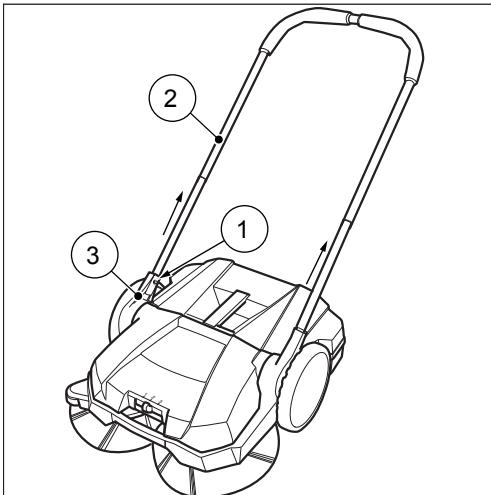
#### 10.1 Teleskop-Schiebebügel demontieren

#### **⚠️ VORSICHT**

**Verletzungsgefahr durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels!**

Durch Umkippen des Teleskop-Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Teleskop-Schiebebügel nicht umkippen kann.



**Abb. 12: Teleskop-Schiebebügeldemontage**

1. Drücken Sie die Rastfedern (1) an beiden Seiten nach innen, so dass der Teleskop-Schiebebügel (2) zur Entnahme freigegeben ist.
2. Ziehen Sie den Teleskop-Schiebebügel (2) gleichzeitig aus den beiden Griffbeschlägen (3).

#### 10.2 Entsorgung

- Entsorgen Sie das Gerät umweltgerecht entsprechend der regional geltenden gesetzlichen Vorschriften.

**IT** • Il contenuto e le immagini del presente manuale d'uso sono stati realizzati per conto di STIGA SpA e sono tutelati da diritto d'autore – È vietata ogni riproduzione o alterazione anche parziale non autorizzata del documento.

**CS** • Obsah a obrázky v tomto návodu k použití byly zpracovány jménem společnosti STIGA SpA a jsou chráněny autorským právem – Reprodukce či nepovolené pozměňování tohoto dokumentu, a to i částečné, je zakázáno.

**DA** • Indhold og illustrationer i denne vejledning er blevet skabt på vegne af STIGA SpA og er beskyttet af ophavsret – Enhver gengivelse eller ændring, også delvis, af dokumentet uden autorisation hertil er forbudt.

**DE** • Inhalt und Bilder dieser Bedienungsanleitung wurden im Namen von STIGA SpA erstellt und sind urheberrechtlich geschützt – Jede nicht genehmigte Vervielfältigung oder Veränderung, auch auszugsweise, dieses Dokuments ist verboten.

**EN** • The content and images in this User Manual were produced expressly for STIGA SpA and are protected by copyright – any unauthorized reproduction or modification to the document, either partially or in full, is prohibited.

**ES** • El contenido y las imágenes del presente manual de uso han sido creados por STIGA SpA y están protegidos por los derechos de autor – Se prohíbe toda reproducción o modificación, incluso parcial, no autorizada del documento.

**FI** • Tämän käyttöoppaan sisältö ja kuvaat ovat valmistettu STIGA SpA -yhtiön toimesta ja niitä suojaa tekijänoikeuslaki. – Asiakirjan kaikenlaisen kopioiminen tai muuttaminen, osittainkin, on kielletty ilman erityistä lupaa.

**FR** • Le contenu et les images du présent manuel d'utilisation ont été réalisés pour le compte de STIGA SpA et sont protégés par un droit d'auteur - Toute reproduction ou modification non autorisée, même partielle, du document, est interdite.

**NL** • De inhoud en de afbeeldingen van deze gebruikshandleiding werden gerealiseerd voor rekening van STIGA SpA en zijn beschermd door het auteursrecht – Elké niet-geautoriseerde reproduceert of wijziging, ook gedeeltelijke, van het document is verboden.

**NO** • Innholdet og bildene i denne brukerveiledningen er utfort på oppdrag fra STIGA SpA og er beskyttet ved opphavsrett - Enhver gjengivelse eller endring, selv kun delvis, er forbudt.

**PL** • Treść oraz ilustracje zawarte w niniejszej instrukcji obsługi powstały na zlecenie spółki STIGA SpA i są chronione prawami autorskimi – Zabrania się wszelkiego kopiowania bądź modyfikowania, także częściowego, niniejszego dokumentu bez uzyskania stosownej zgody.

**PT** • As imagens e os conteúdos contidos no presente Manual do Utilizador foram expressamente criados para uso exclusivo da STIGA SpA, encontrando-se protegidos por direitos de autor. Qualquer tipo de reprodução ou alteração, parcial ou integral, não autorizadas deste Manual estão expressamente proibidas.

**RU** • Тексты и изображения, содержащиеся в настоящем руководстве, были созданы в интересах STIGA SpA и защищены авторскими правами – Любое несанкционированное воспроизведение или изменение документа запрещено.

**SV** • Innehållet och bilderna i denna användarhandbok har framställts för STIGA SpA och skyddas av upphovsrätt – all form av reproduktion eller ändring, även partiell, som inte auktoriseras är förbjuden.

**TR** • Bu Kullanıcı Kılavuzundaki içerik ve resimler açıkça STIGA SpA için üretilmiştir ve telif hakkı ile korunmaktadır – dokümanın izinsiz olarak tamamen ya da kısmen herhangi bir şekilde çoğaltılması ya da değiştirilmesi yasaktır.



Type: .....

Sweeper Hand Push

..... -s/n ..... -Art.N .....

Manufactured for

**STIGA SpA**

Via del Lavoro, 6

31033 Castelfranco Veneto (TV) ITALY

Manufactured by

Haaga Kehrsysteme GmbH

Wielandstraße 24

73230 Kirchheim unter Teck / Germany